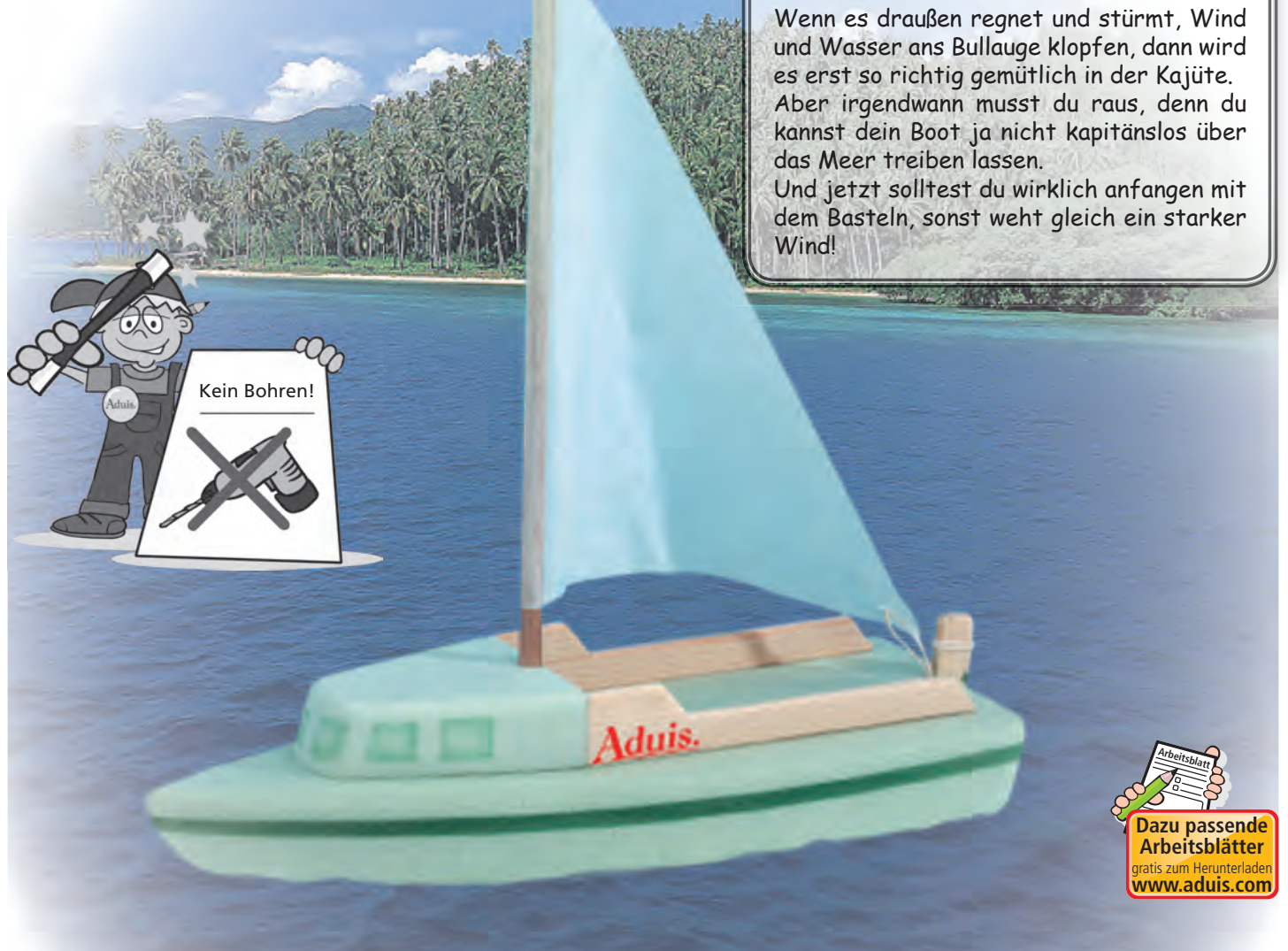


# Segelschiff „CAPRI“



Ein mal ein bisschen philosophisch: Stell dir das Segeln mal so vor. Das Boot das bist du, der Wind ist dein Lehrer und das Meer dein Leben.

Wenn es draußen regnet und stürmt, Wind und Wasser ans Bullauge klopfen, dann wird es erst so richtig gemütlich in der Kajüte. Aber irgendwann musst du raus, denn du kannst dein Boot ja nicht kapitänslos über das Meer treiben lassen.

Und jetzt solltest du wirklich anfangen mit dem Basteln, sonst weht gleich ein starker Wind!



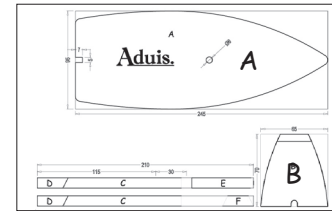
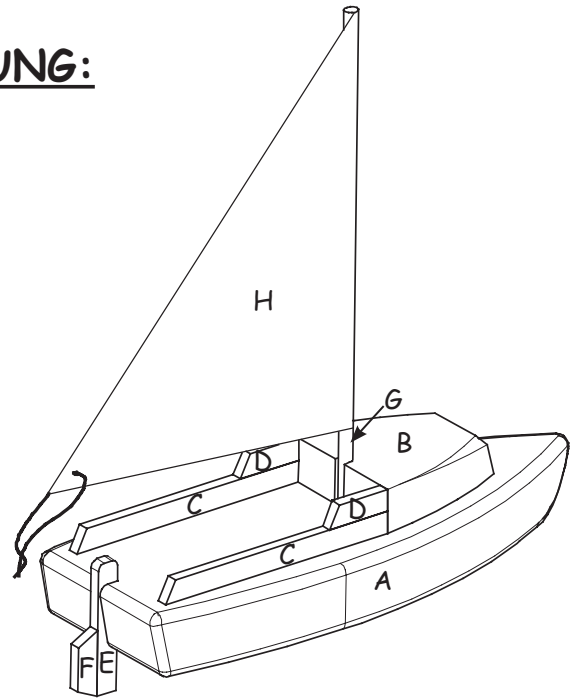
Name:		Klasse:	
<b>Stückliste:</b>		<b>Teile:</b>	<b>Werkzeugvorschlag:</b>
1 Styrodur	245 / 95 / 30 mm	A	Bleistift, Lineal, Schere
1 Styrodur	70 / 65 / 20 mm	B	Cuttermesser
2 Holzleisten	210 / 10 / 5 mm	C,D,E,F	Schmirkelpapier
1 Rundstab	245 / Ø 6 mm	G	Kleber, Holzleim
1 Segelfolie - Zuschnitt	190 / 150 mm	H	Feinsäge, Laubsäge, Holzfeilen
1 Baumwollschnur	300 mm		

**DIE BAUANLEITUNG:****1. WIR BEGINNEN MIT DEM STYRODUR:**

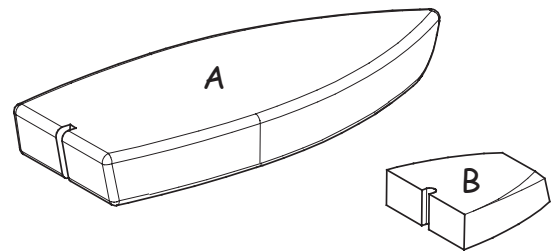
Der Rumpf (A) wird aus dem Styrodur (245 / 95 / 30 mm), die Kajüte (B) aus dem Styrodur (70 / 65 / 20 mm) gefertigt.

**2. DIE SCHABLONEN PLAN 1 FÜR TEILE (A,B):**

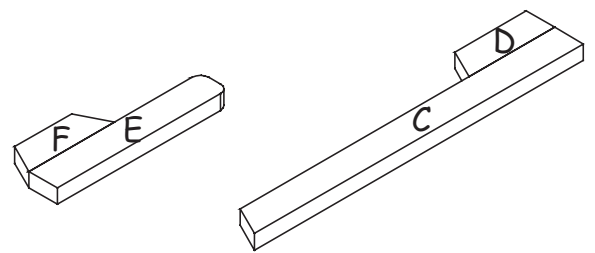
Wie bekommst du die Formen auf das Styrodur?  
Am einfachsten gelingt es mit Pauspapier. Hast du aber kein Pauspapier, gehst du wie folgt vor:  
Lege die Schablone (siehe hinten) auf das Styrodur. Die Umrisse der Schablonen müssen mit den Kanten des Styrodurs übereinstimmen!!! Zeichne nun die Linien mit einem Kugelschreiber nach. Dabei mäßig andrücken, damit die Formen auf das Styrodur gedrückt werden. Mit einem Bleistift fährst du die Linien am Styrodur noch einmal nach. Dadurch werden die Linien gut sichtbar.

**3. AUSSÄGEN UND FORMEN:**

Den Rumpf (A) und die Kajüte (B) mit der Laubsäge ausschneiden. Die Formen mit einem Cuttermesser und mit Schmirgelpapier nacharbeiten.

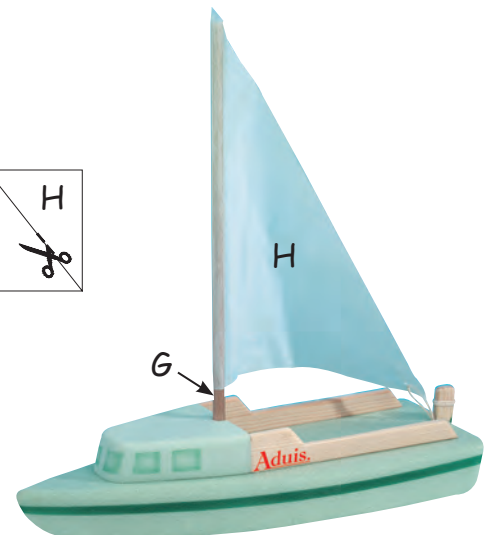
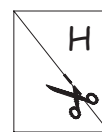
**4. DIE HOLZLEISTEN (C,D,E,F):**

Die Holzleisten nach Plan 1 abschneiden. Anschließend die Teile nach Abbildung mit wasserfesten Leim zusammenleimen.

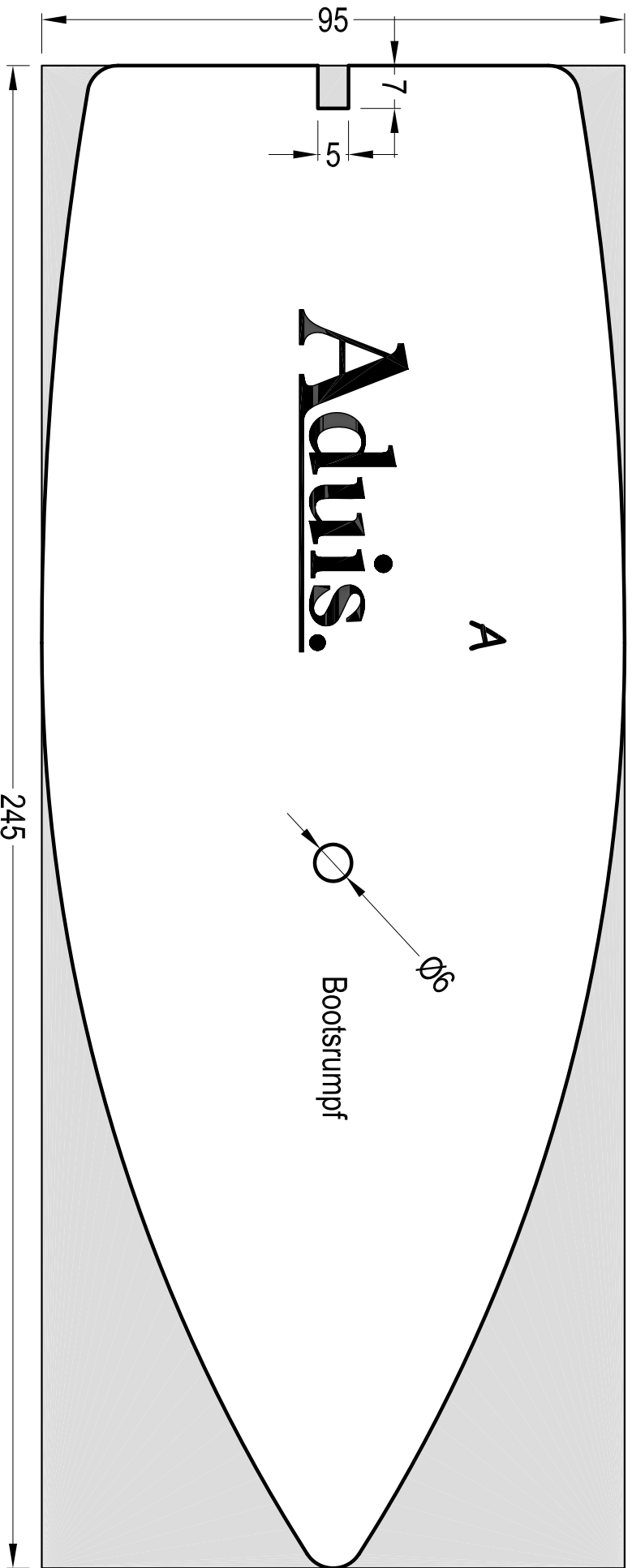
**5. DAS SEGELSCHIFF ZUSAMMENBAUEN:**

Beim Zusammenbauen Klebstoff oder wasserfesten Leim verwenden. Den Rundstab (G) 245 / Ø 6 mm auf einer Seite anspitzen und in den Rumpf (A) eindrücken und kleben.

**Segel:** Die Folie diagonal durchschneiden. In die rechte untere Kante ein Loch für die Schnur stechen. Das Segel auf den Mast kleben. Die Baumwollschnur einfädeln und am Ruder befestigen.



**Viel Spaß und gutes Gelingen!**



Schablonen M 1:1

